



Hanau

Gemeindebrief

Nr. 51/2025

Evangelische Stadtkirchengemeinde



2025

September - November

Von guten Mächten wunderbar geborgen... berichten wir über:
Neue Gesichter und Entwicklungen, Aktionen und Projekte sowie vieles mehr,
das in unserer Stadtkirchengemeinde geschieht.

Das finden Sie in der aktuellen Ausgabe Ihres Gemeindebriefes:

Seite	Inhalt
3	Vorwort
4	Aus unserer Gemeinde
6	Personen
7	Marienkirche 2.0
10	Kinder und Familien
11	KV-Wahl: Vorstellung der Kandidat*innen
15	Termine und Veranstaltungen:
15	Unsere Gemeindegottesdienste
17	Besondere Veranstaltungen
20	Kirchenmusik
22	Terminkalender
24	Gemeinsam aktiv: Gruppen & Kreise
25	Aus dem Netzwerk:
25	Diakonisches Werk Hanau
26	Kontakte
28	Veranstaltungshinweis: Quadro Nuevo

Impressum

www.stadtkirchengemeinde-hanau.de

Der Gemeindebrief erscheint alle drei Monate und ist kostenlos.

Herausgeber: Evangelische Stadtkirchengemeinde Hanau, Johanneskirchplatz 1, 63450 Hanau, Telefon (06181) 99 126-90, hanau.stadtkirchengemeinde@ekkw.de.

Redaktion: Jutta Link, Stefanie Keilig, Kerstin Schröder, Dr. Werner Kahl (verantwortlich) –

Anlaufstelle: Gemeindebüro, s. o. – Druck: Druckerei Rüger, 63526 Erlensee

Änderungen und Fehler vorbehalten. Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 14. Oktober 2025

Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen eingesandter Beiträge vor.

Bildnachweis: S. 2, 10 o. + u., 18 o., 24: pixabay. – S.3: medio.tv/schaulderna. – S. 4: K. Rothmann – S. 6.: M. Reichardt-Hahn – S. 8 o.: Sascha Arnold – S. 8 unten: S. Keilig – S. 9: S. Keilig und R. Wehrkamp – S. 11 bis 14: Die Fotos wurden von den jeweiligen Kandidat*innen zur Verfügung gestellt – S. 11 u.: ekkw.de – S. 18 m.: ekkw.media/Foto Sonja Müller – S. 18 u.: D. Geiss – S. 19: M. Zahn – S. 20 o.: Kiki Ketcham-Neumann – S. 20 u. + S. 21.: J. Winkler – S. 22 o.: T. Ogura + M. Nishio – S. 23 l.: Wortspieler Rodenbach – S. 24: Lamis al-Khatib – S. 25: Diakonisches Werk Hanau - Main-Kinzig – S. 28: Foto: Quadro Nuevo/Plakat: Agentur Einzigkartig – sonst: Stadtkirchengemeinde oder privat

Bankverbindung

Kirchenkreisamt Hanau, Stichwort »Stadtkirchengemeinde Hanau«

Sparkasse Hanau, IBAN: DE62 5065 0023 0000 0503 51 – BIC: HELADEF1HAN

Anders Kirche werden

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Woran denken Sie, wenn Sie „evangelische Kirche“ hören? An ermutigende Gottesdienste, an schöne Kirchenmusik, an berührende Segensfeiern auf persönlichen Lebensschwellen, an Trost und Hilfe in einer Lebenskrise oder an gute Gemeinschaftserfahrungen? Oder denken Sie an leerer werdende Kirchen, unbesetzte Pfarrstellen und sinkende Einnahmen? Beides gehört zu unserer Realität. Darum steht die Kirche vor großen Herausforderungen. Viele Menschen wollen sich nicht mehr dauerhaft verpflichten: nicht finanziell und nicht in ihren sozialen Beziehungen. Sie empfinden Kirche als fremd, unzugänglich oder veraltet und wenden sich ab. Andere leben gut ohne einen „Glauben an Gott“.

Wie gehen wir als Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck mit dieser Situation um? Wir verändern uns. Wir haben den Mut dazu, denn wir haben einen Auftrag und wir sehen: Die frohe Botschaft von der unbegrenzten Liebe Gottes wird auf dieser Welt auch unter anderen Bedingungen wirksam. Darum wollen wir Menschen in ihrer Vielfalt erreichen. So werden wir den unterschiedlichen Situationen – multireligiöse Städte, traditionell evangelische Dörfer, katholische Regionen – in unserer Landeskirche gerecht. Das wird auch mit weniger Ressourcen möglich durch die Zusammenarbeit von Gemeinden innerhalb von Kooperationsräumen und in der Region. Manche Gebäude werden wir aufgeben oder anders nutzen. Wir werden ökumenischer sein, Aufgaben und Räume mit unseren katholischen Geschwistern teilen. Denn: Zusammen geht mehr als al-

lein! Das erleben wir auch im Ehrenamt: Ehrenamtlich Engagierte gehören zum Fundament unserer Kirche und sind unser Schatz. Engagement zu ermöglichen und Engagierte gut zu begleiten, ist eine der Kernaufgaben der Hauptamtlichen. Sie arbeiten in Teams aus theologisch, pädagogisch, diakonisch und kirchenmusikalisch qualifizierten Menschen zusammen und werden von Verwaltungskräften unterstützt.

Wir werden weiterhin segnende Kirche sein und dafür neue Wege gehen: bei Tauffesten, mit besonderen Angeboten für persönlich gestaltete Trauungen und Beerdigungen, mit einer Konfirmandenarbeit, die junge Menschen motiviert und begeistert. Wir werden uns weiterhin diakonisch engagieren und für die Botschaft der Liebe Gottes für alle Menschen eintreten. Wir ringen zusammen mit anderen um Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung. Wir arbeiten daran, ein sicherer Ort zu werden, an dem Menschen keine Gewalt erfahren und wo sie über Gewalterfahrungen sprechen können. Wir werden weiter singen, beten, auf Gottes Wort hören, das Evangelium teilen und miteinander feiern.

Ihre Bischöfin

Dr. Beate Hofmann
Dr. Beate Hofmann



Umwidmung Christuskirche: Wichtiger Meilenstein erreicht

Am 9. Februar verabschiedete sich die Ev. Stadtkirchengemeinde Hanau mit einem Gottesdienst von der Christuskirche als sakralem Ort. Bereits damals wurde von einer diakonischen Stätte gesprochen, um diesen Ort weiterhin im christlichen Sinn zu nutzen.

Pfr. Kerstin Schröder, Rainer Krebs, Eberhard Henschel, Knut Rothmann und Michael Steinbrecher bereiteten als Team der Stadtkirchengemeinde viele Unterlagen vor und nun wurde ein wichtiger Meilenstein erreicht: Kerstin Schröder, geschäftsführende Pfarrerin der Ev. Stadtkirchengemeinde Hanau, und Thorsten Hitzel, Vorstandsvorsitzender der Martin Luther Stiftung, zeichneten einen Mietvertrag, mit dem die Martin Luther Stiftung seit Juli 2025 das bisherige Gemeindehaus mit neuem Leben erfüllt.

„Wir sind sehr glücklich, mit der Martin Luther Stiftung einen Partner gefunden zu haben, der auf sehr lange Zeit diesen Ort zum Wohl der Menschen in Hanau für gemeinnützige Zwecke nutzen wird“, so Pfrin. Schröder. Thors-

ten Hitzel ergänzt: „Wir freuen uns auf eine segensreiche Zusammenarbeit und danken allen Beteiligten für ihren unermüdlichen Einsatz und das entgegengebrachte Vertrauen.“

Anfangs wird die Zentrale der Diakoniestation, des ambulanten Pflegedienstes der Stiftung und das Team des ambulanten Hospizdienstes der Stiftung einziehen.

Später, nach der Übernahme des Gesamtgeländes außer der Kirche, wird das Beratungsangebot der Stiftung weiterentwickelt und weitere Dienstleistungen in die Räumlichkeiten einziehen. Hierzu einigten sich beide Partner auf einen Erbbaurechtsvertrag. Jetzt gilt es für die rechtliche Wirksamkeit noch die verschiedenen formalen Voraussetzungen zu schaffen, damit die Martin Luther Stiftung baldmöglichst ihren Teil des Areals vollständig übernehmen kann.

*Knut Rothmann,
Finanzausschuss Stadtkirchengemeinde*



Wir stellen uns neu auf:

Besuchsdienst für Hanau



Als Kirche nahe bei den Menschen sein, dazu dient die Besuchsdienstarbeit. Ob es

nun Besuche zum Geburtstag, bei Neuzugezogenen oder älteren Menschen sind - im Vordergrund steht dabei immer der wertschätzende Kontakt. Besuche machen Gemeinschaft erfahrbar, Leid und Freude werden geteilt, Gespräche über Gott und die Welt ergeben sich.

In einigen Stadtteilen gibt es bereits einen gut eingespielten Besuchsdienst von ehrenamtlich Engagierten, für andere Quartiere wollen wir Neues organisieren. Dazu laden wir Erfahrene und Interessierte zum 1. Treffen des Besuchsdienstes für die ganze Stadtkirchengemeinde ein.

Pfarrer Daniel Geiss

Dienstag, 16. September

18:00 Uhr, im Saal der Alten Johanneskirche

Für alle Mitarbeitenden:

Team Stadtkirche am 22. Oktober

Wer sich in der Stadtkirche engagiert – im Ehrenamt oder Hauptamt, im Besuchsdienst, bei Konzerten, für Kinder, bei Gottesdiensten, in einem unserer Häuser, bei Events, für den Gemeindebüro, im Büro...: Dreimal im Jahr kommen wir als Mitarbeitende zum gegenseitigen Austausch und zum gemeinsamen Planen zusammen. Christine Weckesser, Vorsitzende des Kirchenvorstands, und Pfarrer Daniel

Geiss laden alle Engagierten und Interessierten zum Team Stadtkirche am Mittwoch, dem 22. Oktober, 19:00 Uhr, in den großen Saal der Alten Johanneskirche ein. Kommen Sie einfach vorbei! Wenn Sie eine persönliche Einladung erhalten möchten, melden Sie sich im Gemeindebüro oder bei Pfarrer Geiss, daniel.geiss@ekkw.de, Tel. 0151-449 202 66.

Pfarrer Daniel Geiss

Für Sie vor Ort:

Mobiles Pfarramt in den Francoisgärten

Im September ist Pfarrer Daniel Geiss bei guter Witterung noch einmal mit seinem mobilen Pfarramt in den Francoisgärten in der Nähe der Wasserspie-

le anzutreffen: Zeit zum Kennenlernen, für ein Gespräch, ein Gebet...

Pfarrer Daniel Geiss

Freitag, 12. September, ab 17 Uhr.

Milina Reichardt-Hahn

Unsere neue Pfarrerin in der Stadtkirchengemeinde

Liebe Gemeinde,

ab Mitte September bin ich Ihre neue Pfarrerin. Mein Mann und ich kommen zu Ihnen aus dem Kirchenkreis Schmalkalden in Südthüringen, wo wir 14 Jahre gelebt haben. Davor wohnten wir im Rhein-Main-Gebiet, sodass Hanau geografisch auch eine Heimkehr ist. Nach dem Landleben freuen wir uns auf die Buntheit Ihrer Stadt. Die kulturelle Vielfalt birgt sicher auch Schattenseiten in sich. Doch das selbstverständliche Nebeneinander fasziniert mich. Generell bin ich neugierig auf die Begegnungen, die sich ergeben werden und meine, es könnte gut passen mit meiner ebenfalls eher bunten Lebens- und Glaubensgeschichte. Zu Letzterer gehören knapp zwei Jahrzehnte Katholizismus sowie rund 18 Jahre im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden. Zweimal konvertiert – das macht manche vielleicht skeptisch. Doch mir sind (jetzt froh und evangelisch) aus jeder Konfession Schätze geblieben, bestimmte Gebetsformen zum Beispiel. Die Herangehensweisen des Glaubens können sehr verschieden sein. Schon durch den Lauf der Zeit müssen sie sich verändern. Daher bin ich gespannt, welche Formen wir gemeinsam finden, um anderen nahezubringen und uns selbst da-



ran zu erinnern, wie schön unser Glaube ist. Dieser ist meist nicht das Erste, was Menschen einfällt auf der Suche nach Lebensrettung. Die aber ist in unserem Glauben zu finden. Weil Gott „das Verlorene nicht verloren gibt“. An so vielen Stellen in Ihrem Gemeindeleben wird das deutlich. Da würde ich gern mit einsteigen und an das anknüpfen, wovon eine jüdische Geschichte erzählt. Da sagte ein junger Jude zum Rabbi: „Ich möchte dein Schüler werden.“ Darauf der Rabbi: „Gut, das kannst du. Beantworte mir diese Frage: ‚Liebst du Gott?‘“ Der Schüler wurde traurig und sagte nachdenklich: „Eigentlich lieben, das kann ich nicht behaupten.“ Der Rabbi fragte freundlich: „Gut, wenn du Gott nicht liebst, hast du Sehnsucht danach, ihn zu lieben?“ Der Schüler überlegte und erklärte: „Manchmal spüre ich diese Sehnsucht sehr deutlich; aber meist habe ich so viel zu tun, dass sie im Alltag untergeht.“ Der Rabbi zögerte. Dann sagte er: „Wenn du die Sehnsucht, Gott zu lieben, nicht so deutlich spürst, sehnst du dich vielleicht danach, die Sehnsucht zu haben, Gott zu lieben?“ Da hellte sich das Gesicht des Schülers auf und er sagte: „Genau das habe ich. Ich sehne mich danach, die Sehnsucht zu haben, Gott zu lieben.“ Der Rabbi entgegnete: „Das genügt. Du bist auf dem Weg.“ Gemeinsam unterwegs sein, das ist Glaube für mich. Und nun freue ich mich auf Ihre Lebens- und Glaubensgeschichten!

Pfarrerin Milina Reichardt-Hahn

Aus Dachschiefer wird Kunst:

Farbenfrohe Ausstellung »Heimat Hanau«

Kreativ, inklusiv und nachhaltig: im Rahmen des großen Kunstprojektes „Heimat Hanau“ des Förderkreises Marienkirche 2.0 haben sich auf Initiative von Manfred Frühwacht rund 200 Schiefer, die 70 Jahre das Dach der historischen Marienkirche deckten, in beeindruckende Kunstwerke verwandelt. Fünf besondere Exemplare davon wurden zum Ende der Ausstellung Mitte Juni von einer Fachjury ausgezeichnet.

Der Einfallsreichtum unter den Teilnehmenden war groß. Liebevolle Details, Kreativität und die künstlerische Umsetzung machten einen Besuch der Ausstellung zu einem spannenden Erlebnis für alle Gäste. Und auch die Fachjury bestehend aus Dr. Christiane Weber-Stöber (ehem. Leitung des Deutschen Goldschmiedehauses und der Gesellschaft für Goldschmiedekunst), Bruno Sievering-Tornow (Dozent der Zeichenakademie i.R.), Martin Hoppe (Stadt Hanau) sowie Dr. Stefanie Keilig und Horst Rühl (beide Vorstand Marienkirche 2.0) hatte es nicht leicht, sich zu entscheiden. Über eine Auszeichnung freuen durf-

ten sich Andreas Wald (Kategorie Kunstschaffende), Maryam Rezgui (Kategorie Inklusive Schulen und Kinder), Ella Schubert und Hannah Reelfs (Kategorie weiterführende Schulen) und Agop Talisk (Kategorie Kunstschaffende mit einer Einschränkung). Einen zusätzlichen Sonderpreis gab die Jury an Künstler Flohr, alias Paul Eppert, aus, der mit seinem Bild vom »alten Hanauer« die Experten begeisterte. Wir freuen uns, dass so viele Menschen an diesem besonderen Kunstprojekt teilgenommen haben und den alten Dachschiefer so neues Leben eingehaucht haben. Dadurch war dieses Projekt nicht nur kreativ und farbenfroh, sondern auch nachhaltig und inklusiv. Durch die Versteigerung und den Verkauf von einzelnen Kunstwerken konnte eine Summe von über 1.500 Euro zugunsten des Projekts Marienkirche 2.0 eingenommen werden. Das tolle Ergebnis konnte auch erreicht werden, weil Andreas Wald und Paul Eppert nicht nur ihr Kunstwerk, sondern auch ihr Preisgeld für die gute Sache stifteten.

Horst Rühl, Vorsitzender Marienkirche 2.0



Lebendig und vielfältig geht es mitten in Hanau weiter: **Neues Veranstaltungsprogramm**

Unter Marienkirche 2.0 gibt es auch im zweiten Halbjahr wieder ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm, einfach „lebendig – vielfältig – Hanau!“. Die renommierte Formation „Quadro Nuevo“ öffnet uns im Dezember mit ihrer Musik die ganze Welt. Der als Pianist in den Trümmern bekannte Aeham Ahmad weiß, was Flucht und Neuanfang bedeuten. Er kennt das Leid und den Schmerz ausgelöst durch Willkür und Bürgerkrieg. Längst ist er in Deutschland angekommen. Im November nimmt er uns passend zur Friedensdekade mit in seine Erfahrungen von Krieg und blind

der Zerstörung. Er erzählt von Damaskus und auch von seinem Neuanfang hier in Deutschland. Weiterhin finden unsere beliebten Veranstaltungen statt. Da warten z. B. die Gospelgottesdienste, Lesungen oder unser spannender Escape-Room rund um den Reformationsstag. Alle Termine finden Sie in unserem Veranstaltungsflyer sowie online unter: www.marienkircheweipunktnull.de
Horst Rühl, Vorsitzender Marienkirche 2.0



Beeindruckende Einblicke:

Zu Besuch in der Glaswerkstatt Peters

Am 11. Juli hatte eine kleine Gruppe aus unserer Gemeinde die seltene Gelegenheit, die mittelalterlichen Glasfenster der Marienkirche, die derzeit bei der Glasmalerei Peters in Paderborn restauriert werden, aus nächster Nähe zu betrachten. Wir waren tief beeindruckt von der Ausdruckskraft der Glasmalerei, der Präzision in den Gesichtern und der feinen

Ausarbeitung der Figuren. Besonders berührte uns die Leidenschaft, mit der die Restauratorin jedes Detail betrachtete und erklärte. Ihre Begeisterung war spürbar – und sie hat auch uns nachhaltig begeistert. Noch dieses Jahr sollen die restaurierten Bilder dann wieder zurück in unsere Marienkirche kommen.

Dr. Stefanie Keilig, Vorstand Marienkirche 2.0



Von der Marienkirche nach Nairobi:

Aus einer Bauplane wird Zukunft

Während der Renovierung unserer Marienkirche trennt eine große Plane den Chorraum vom Kirchenschiff. Was passiert damit, wenn die Bauarbeiten abgeschlossen sind?

Statt die Plane wegzuerwerfen geben wir ihr ein zweites Leben – und zwar dort, wo sie dringend gebraucht wird: in Nairobi in Kenia, in der Näh- und Lederwerkstatt von Cargo Human Care e.V. In dieser Werkstatt erhalten Jugendliche eine fundierte handwerkliche Ausbildung – eine echte Perspektive auf ein selbstbestimmtes Leben. Aus unserer Kirchenplane entstehen dort Taschen, die wir ab Herbst bei unseren Gemeindevoranstaltungen anbieten werden und die gegen eine Spende erworben werden können. Der Erlös wird jeweils zur Hälfte das Ausbildungsprojekt in Nairobi und das Projekt Marienkirche 2.0 in Hanau unterstützen.

Um die Umsetzung vor Ort kennenzulernen, haben wir die Werkstatt in Nairobi besucht – und dabei auch weitere Einrichtungen von Cargo Human Care e.V. gesehen: darunter ein Medical Center, Schulen, ein Waisenhaus und „The



Nest“, ein Heim für Säuglinge und Kleinkinder in Not. Was uns besonders beeindruckt hat: Die Kinder und Jugendlichen werden durch diese Einrichtungen oft von Geburt an bis ins junge Erwachsenenalter begleitet. So entstehen Lebenswege, wo sonst kaum Chancen wären. Unsere Reise wurde durch die großzügige Unterstützung der Lufthansa, die die Flugkosten bei Reisen im Rahmen von Cargo Human Care übernimmt, überhaupt erst möglich. So kann jeder investierte Euro direkt in die Projekte fließen. Diese Reise hat uns berührt und bestärkt: Aus einer einfachen Plane kann Zukunft werden – wenn Menschen sich miteinander auf den Weg machen.

*Dr. Stefanie Keilig und Ruth Wehrkamp,
Vorstand Marienkirche 2.0*



Herzliche Einladung zum Mitsingen:

Neuer Kinderchor gestartet

Seit Mittwoch, dem 27. August, probt jeden Mittwoch von 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr der neue Kinderchor der Evangelischen Stadtkirchengemeinde in der Neuen Johanneskirche.

Alle Kinder ab 5 Jahren bis zur 2. Klasse, die Spaß am Singen haben, sind hier genau richtig und herzlich willkommen! Geleitet wird der Kinderchor von Stadtkantorin Johanna Viktoria Winkler.

Der Mitgliedsbeitrag kostet 5 Euro pro



Kind/Monat; Geschwisterkinder (ab dem 2. Kind): 2,50 Euro pro Kind/Monat. Bei Fragen oder Interesse melden Sie sich gerne unter: johanna.winkler@ekkw.de

Johanna Viktoria Winkler

Unsere nächsten Termine:

Gottesdienste für Familien und Kinder

Gottesdienst zum Bürgerfest

Gottesdienst mit Kinderprogramm am Sonntag, 7. September, um 11:00 Uhr im Amphitheater Hanau am Schloss Philippsruhe. Thema: »Ein Glauben. - Wie stelle ich mir eigentlich Gott vor?« Mit Pfrin. K. Schröder u.v.m.

Familiengottesdienst zur Reformation

»Martin Luther auf der Spur«: Familiengottesdienst in der Marienkirche, Sonntag, 2. November, 10:30 Uhr mit Pfrin. K. Schröder und der Kita Nussallee. Wir entdecken gemeinsam, was durch Martin Luther geschah.

Gottesdienst an Heilig Abend:

Junge Darsteller für Krippenspiel gesucht



Wenn ihr Lust habt, mit uns ein spannendes Krippenspiel einzuüben und im Gottesdienst an Heilig Abend um 16:00 Uhr in der Neuen Johanneskirche aufzuführen, meldet euch gerne bei uns. Ganz bestimmt finden wir eine Rolle, die euch gut gefällt! Wir proben im Advent und sprechen die Termine miteinander ab. Kontakt: kerstin.schroeder@ekkw.de

Pfarrerin Kerstin Schröder

Zeichen setzen:**Kirchenvorstandswahl am 26. Oktober**

Am 26. Oktober wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt, und Sie haben die Möglichkeit, mit Ihrer Stimme einen Beitrag zu leisten. In der Stadtkirchengemeinde haben sich 13 Personen bereit erklärt, für dieses wichtige Ehrenamt zu kandidieren. Auf den nachfolgenden Seiten möchten wir Ihnen diese Kandidatinnen und Kandidaten vorstellen. Gewählt werden zehn Personen; Sie können also bis zu zehn Stimmen vergeben – als Online-Wahl (26.09. - 19.10.), als Briefwahl (26.09. - 26.10.) oder als Ur-

nenwahl am Wahltag selbst. Dazu benötigen Sie eine Wahlbenachrichtigung, die Ende September versandt wird. Dabei erhalten Sie die Zugangsdaten für die Onlinewahl, Hinweise, wie Sie Briefwahl beantragen können, sowie Ort und Öffnungszeiten Ihres Wahllokals. Wenn Sie bis Anfang Oktober keine Benachrichtigung haben, melden Sie sich bitte umgehend im Gemeindebüro. Setzen Sie ein Zeichen, wählen Sie mit!

Pfarrer D. Geiss

Kandidaten und Kandidatinnen 2025:

**Nina
Biermann**

47 Jahre,
Diplom-Oecotropho-
login

Quartier:
Wilhelmsbad und
Innenstadt

Interessen und Hobbys:

Ich wandere gern, mein Herz schlägt für Fußball und Hockey.

»Ich möchte mich für eine Kirche einsetzen, die präsent ist, die auf Menschen zugeht, in der man Glauben und Gemeinschaft erleben und feiern kann.«



**Dr. Ursula
Bierwagen**

70 Jahre,
Fachärztin für
Allgemeinmedizin/
Betriebsmedizin

Quartier:
Musikerviertel

Interessen und Hobbys:

Sport/Fitness, Weiterbildung in Beruf und Sprachkenntnissen.

Dafür möchte ich mich einsetzen:
Mitarbeit am Gemeindebrief/ Öffentlichkeitsausschuss.

»In unserer Stadtkirchengemeinde begeistert mich die Vielfalt der Themen und das große Engagement der Beteiligten beim Umsetzen dieser Aufgaben.«

deine stimme wirkt
26.10.2025
Kirchenvorstandswahl

**ZEICHEN
SETZEN**



**Philipp
Botte**

41 Jahre,
Studienrat

Quartier:
Rosenau

Interessen und Hobbys:
Musik machen und hören, Wandern.

»Mir ist eine lebendige und facettenreiche Gemeinschaft innerhalb unserer Gemeinde wichtig.«



**Dr. Stefanie
Keilig**

71 Jahre,
Gynäkologin i.R.

Quartier:
Kinzdorf

Interessen und Hobbys:
Ukraine-Hilfe, Lionsclub, Patchworken,
Sport, Wandern und Reisen.

»Mein Herz schlägt für soziale Projekte. Es mir wichtig ist, dass Kirche und Diakonie in unserer Gesellschaft sichtbar bleiben.«



**Frank
Hagelstange**

62 Jahre,
Lehrer für Musik
und ev. Religion

Quartier:
Innenstadt

Interessen und Hobbys:
Musik, Theater und Oper, Städtereisen.

»Ich möchte mich weiterhin für die Kirchenmusik in der Stadtkirchengemeinde einsetzen. Ich bin seit vielen Jahren Mitglied der Hanauer Kantorei, habe sie in der Vakanz nach dem Ausscheiden von Kantor Christian Mause auch anderthalb Jahre geleitet. Auch die Weiterentwicklung der Alten Johanneskirche als Gemeindezentrum liegt mir am Herzen.«



**Simone
Küster**

51 Jahre,
Rechtsanwältin

Quartier:
Musikerviertel

Interessen und Hobbys:
Zeit mit der Familie, Tennis, Nähen.

»Gestalten möchte ich ein offenes und vielfältiges Miteinander, einbringen möchte ich meine juristische Kompetenz.«



**Maria
List**

68 Jahre,
ehem. Busfahrerin
im Schüler-Linien-
verkehr

Quartier: Lamboy

Interessen und Hobbys:
Handarbeiten, Malen.

»Ich möchte mit und für Menschen arbeiten. Trotz der vielen Veränderungen, den neuen Wegen die wir gehen müssen, acht geben unsere Identität nicht zu verlieren. Kirche sollte ein Ort des Friedens, der Hoffnung und der Freude sein. Dafür möchte ich eintreten.«



**Sebastian
Platt**

40 Jahre,
Arbeitsbereichsleitung
Ev. Regionalverband
Frankfurt/Offenbach

Quartier: Musikerviertel

Interessen und Hobbys:
Neben meiner Familie ist die Musik meine Leidenschaft. So wirke ich gerne im Kammerchor der Kantorei mit.

»Mich bewegt die Frage, wie ev. Kirche und christliche Werte weiterhin ihren Platz in der Stadtgesellschaft finden können. Zudem interessiere ich mich als Familienvater und gelernter Erzieher für die Kinder- & Jugendarbeit.«



**Ellen
Rothmann**

65 Jahre,
Erzieherin

Quartier:
Musikerviertel

Interessen und Hobbys:
Lesen, Schwimmen.

»Ich möchte mich einsetzen für vielfältige Gottesdienstformen, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Konzeption Kitas, transparente Gremienarbeit.«



**Dr. Christine
Schwerdtfeger**

50 Jahre,
Redakteurin

Quartier:
Kinzdorf

Interessen und Hobbys:
Kreatives Schreiben & Kommunikation, Beteiligung von Kindern & Jugendlichen, Musik.

»Glauben, hoffen, singen, leben - gemeinsam geht das besser. Ich möchte helfen, dass unsere Gemeinde ein einladender Ort für Jüngere und Ältere ist.«



**Andreas
Spittler**

63 Jahre,
Vertriebsmitarbeiter
im Aussendienst

Quartier:
Hanau Nord West

Interessen und Hobbys:
Laufen und Wandern, Outdooraktivitäten.

*»Ich möchte mich weiterhin im Bereich Bau-
en einbringen. Ferner liegt mir der Bereich
Kinder- und Jugendarbeit am Herzen..«*



**Christine
Weckesser**

44 Jahre,
Diplom-Kauffrau

Quartier:
Musikerviertel

Interessen und Hobbys:
Singen in der Kantorei, Reisen, Wandern.

*»Die Gemeinschaft, das Gefühl der Zusam-
mengehörigkeit im Glauben und im Leben
sind mir wichtig. Deshalb setze ich mich für
eine offene, tolerante Gemeinde ein.«*



**Ulrike
Walther**

61 Jahre,
Studienrätin i.R.

Quartier:
Lamboy /
Tümpelgarten

Interessen und Hobbys:
Musizieren und singen, England und engli-
sche Literatur, stricken.

*»Mir sind eine kreative und vielfältige Got-
tesdienstgestaltung und die Einbeziehung
vieler unterschiedlicher Menschen in ein le-
bendiges Gemeindeleben wichtig.«*

Gewählt sind die zehn Personen, die die meisten Stimmen auf sich vereinen. Sie bilden gemeinsam mit den Pfarrpersonen, den Kirchenältesten und bis zu fünf berufenen Mitgliedern den Kirchenvorstand. Der neue Kirchenvorstand wird in einem Gottesdienst am 1. Advent, 30. November 2025, 10:30 Uhr, in der Neuen Johanneskirche festlich eingeführt. Dort werden wir auch die Mitglieder gebührend ehren und verabschieden, die aus dem Kirchenvorstand ausscheiden. Dazu sind Sie herzlich eingeladen!

Fragen rund um die KV-Wahl
beantwortet gern:

Pfarrer Daniel Geiss
daniel.geiss@ekkw.de

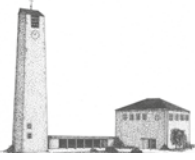
Tel. 0151 449 202 66

TEMINE UND VERANSTALTUNGEN: UNSERE GEMEINDEGOTTESDIENSTE

	Johanneskirche 	Marienkirche 
05.09.2025 Freitag		19:00 Uhr, Gebet und Stille, Pfr. D. Geiss
07.09.2025 12. So. nach Trinitatis	10:00 Uhr, ökumenischer Gottesdienst zum Bürgerfest, Amphietheater Hanau, Pfrin. K. Schröder mit Team u.v.a.	
13.09.2025 Samstag	14:00 Uhr, Taufaktion »Segen spüren, Taufe erleben«, Infos S. 19. Pfrin. M. Zahn & Team	19:00 Uhr, »Motette in Marien«, Infos S. 21. Pfr. i.R. W. Bromme.
14.09.2025 13. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, »Hit from Heaven«-Gottesdienst mit Abendmahl, Infos S. 18. Pfr. D. Geiss	
21.09.2025 14. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Erzähl-Gottesdienst Pfrin. K. Schröder & Team	10:30 Uhr, Diakonie-Gottesdienst, Infos S.25. Pfrin. Ute Engel
26.09.2025 Freitag		19:00 Uhr, Gebet und Stille, Pfr. D. Geiss
28.09.2025 15. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Erntedank-Gottesdienst mit der Tafel Johanneskirche, Pfrin M. Reichardt-Hahn	18:00 Uhr, Int. Gospel-Gottesdienst, Pfr. Dr. W. Kahl
04.10.2025 Samstag	18:00 Uhr, Lichterkirche, Pfrin. B. Kemmler & Team	
05.10.2025 Erntedank/ 16. So. nach Trinitatis		14:00 Uhr, Erntedank-Gottesdienst zur Ein- führung von Pfrin. M. Reichardt- Hahn, mit Pfrin. K. Schröder und Dekan Dr. M. Lückhoff
11.10.2025 Samstag		19:00 Uhr, »Motette in Marien«, Infos S. 21, Pfrin. M. Reichardt-Hahn
12.10.2025 17. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Gottesdienst, Lektor R. Menk	

UNSERE GEMEINDEGOTTESDIENSTE

	Johanneskirche 	Marienkirche 
19.10.2025 18. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum, Pfr. Dr. W. Kahl	10:30 Uhr, Gottesdienst, Pfr. i.R. Horst Rühl
26.10.2025 19. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Gottesdienst Pfrin. K. Schröder	10:30 Uhr, Gottesdienst, Pröpstin S. Kropf-Brandau
	10:00 Uhr bis 15:00 Uhr: Kirchenvorstandswahl Informationen, Kandidatinnen und Kandidaten sowie Wahllokale finden Sie auf S.11 - S. 14.	
31.10.2025 Reformationstag		18:00 Uhr, Gottesdienst zum Reformationstag, Dekan Dr. M. Lückhoff
02.11.2025 20. So. nach Trinitatis		10:30 Uhr, Familiengottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. K. Schröder
05.11.2025 Mittwoch		19:00 Uhr, Gebet und Stille, Pfr. D. Geiss
09.11.2025 Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. K. Schröder	
16.11.2025 Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres		10:30 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. M. Reichardt-Hahn
19.11.2025 Buß- und Bettag		19:00 Uhr, Gottesdienst zum Buß- und Bettag, Pfr. D. Geiss
23.11.2025 Ewigkeitssonntag	10:30 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeits- sonntag mit Gedächtnis der Verstorbenen, Pfr. Dr. W. Kahl	10:30 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeits- sonntag mit Gedächtnis der Verstorbenen, Pfrin. K. Schröder
29.11.2025 Samstag	18:00 Uhr, Lichterkirche, Pfrin. B. Kemmler & Team	

	Johanneskirche 	Marienkirche 
30.11.2025 1. Advent	10:30 Uhr, Gottesdienst zur Verabschiedung und Einführung des Kirchenvorstands, mit Pfr. D. Geiss, Pfr. Dr. W. Kahl, Pfrin. K. Schröder und Pfrin. M. Reichardt-Hahn	18:00 Uhr, Int. Gospel-Gottesdienst, Pfr. Dr. W. Kahl

Änderungen und Fehler vorbehalten.

Darüber hinaus finden auch im Klinikum Hanau, dem St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau, den Häusern der Martin Luther Stiftung Hanau, dem Wohnstift Hanau und dem Domicil-Seniorenpflegeheim Am Schloßgarten Gottesdienste statt. Informationen hierzu erhalten Sie vor Ort.

Hanauer Bibel-Koran-Gespräche

Interreligiöser Austausch und spannende Erkenntnisse

Im Frühjahr und im Herbst treffen sich Christen und Muslime zu einer Reihe interreligiöser und interkonfessioneller Gespräche über ihre Heiligen Schriften. Dazu sind alle willkommen, egal welcher Konfession, ob mit oder ohne Vorkenntnisse, ob gläubig oder einfach interessiert. Voraussetzung: Die Offenheit, Menschen anderen Glaubens zu begegnen und sich respektvoll über ihre Heiligen Schriften auszutauschen, sowie die Bereitschaft, sich auf eine Entdeckungsreise in eigene und andere Glaubenswelten zu begeben.

Beim Format Bibel-Koran Extra führt ein Experte in das Thema ein. Anschließend gibt es Raum für Austausch und eine gemeinsame Speise.

Pfarrer Dr. W. Kahl

Unsere nächsten Termine:

Dienstag, 23. September,

Bibel-Koran Extra

Thema: „Soziale Verantwortung: Das Konzept der Gerechtigkeit in Koran und Bibel“
Alte Johanneskirche

Dienstag, 7. Oktober,

Thema »Schöpfungsverantwortung: Orientierungen aus Bibel und Koran«
Pfarrsaal im Dechant-Diel-Haus,
Im Bangert 4, Hanau

Dienstag, 21. Oktober,

Thema: »Das richtige Leben: Ethische Prinzipien in Koran und Bibel«
(zusammen mit dem Kreis »Bibel-Koran Extra« mit dem Verein Kunterbunt)
Alte Johanneskirche

Beginn jeweils 19:00 Uhr

Einmal im Monat:

Abendgebet mit Zeit der Stille

Viele von uns leben ein sehr aktives Leben, Herz und Sinne sind ständig beschäftigt. Es fällt schwer loszulassen, was uns bewegt und bedrückt, und einfach nur da zu sein. Um aber in die Tiefe zu hören, gilt es, für einen Moment die Sorge um das Heute aufzugeben. In der Stille richten wir unsere Aufmerksamkeit auf Gott, der in jedem von uns

wohnt. Denn Gott ist auch in der Stille gegenwärtig – und redet.

Pfarrer Daniel Geiss

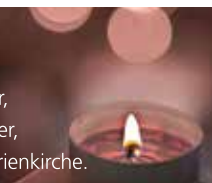
Nächste Termine:

Freitag, 5. September,

Freitag, 26. September,

Mittwoch, 5. November,

jeweils 19:00 Uhr, Marienkirche.



Sonntag, 14. September:

»Hit-from-Heaven«-Gottesdienst

Seit 2015 gibt es ein Mal pro Jahr den „Hit-From-Heaven-Sonntag“. Bei der Gemeinschaftsproduktion des Medienhauses der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW), des Kirchenkreises Hanau und des Privatsenders HIT RADIO FFH ist das Besondere, dass immer ein Popsong im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht. In diesem Jahr ist es das Lied »Halo« von Rea Garvey. Gemeinsam mit der Band CrissCross nehmen wir diesen im Gottesdienst mit Abendmahl am 14. September ab 10:30 Uhr in der Neuen Johanneskirche in den Fokus.



tesdienstes steht. In diesem Jahr ist es das Lied »Halo« von Rea Garvey. Gemeinsam mit der Band CrissCross nehmen wir diesen im Gottesdienst mit Abendmahl am 14. September ab 10:30 Uhr in der Neuen Johanneskirche in den Fokus.

Pfarrer Daniel Geiss

Zum Vormerken oder direkt anmelden:

Bogenschießen und Stille Tage im Kloster

Schon jetzt möchten wir Sie auf eine besondere Veranstaltung im kommenden Jahr hinweisen: Bogenschießen und Stille Tage im Kloster mit Pfarrer D. Geiss vom 27. Mai bis 1. Juni 2026.

Weitere Infos bei Pfarrer Geiss oder unter www.kloster-gnadenenthal.de

Pfarrer Daniel Geiss



Taufaktion 2025:**Für Dich - Segen spüren - Taufe erleben**

Am Samstag, dem 13. September, stehen die Türen an der Neuen Johanneskirche in Hanau von 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr wieder weit auf. Willkommen sind alle, die den Wunsch nach einer Taufe verspüren. Insbesondere Erwachsenen gilt die Einladung.

Es gibt so viele Gründe, warum Menschen sich genau jetzt ihre Taufe wünschen: „Weil ich spirituell auf der Suche bin.“ „Weil ich in einer schwierigen Lebenssituation gespürt habe, Gott trägt mich.“ „Weil ich mich der christlichen Gemeinschaft zugehörig fühlen möchte.“ Diese und noch viel mehr Gründe haben wir bei dieser besonderen Taufaktion in den vergangenen Jahren gehört.

Wer einfach kommen will, muss nicht mehr mitbringen als sich selbst. Wir führen ein Gespräch, um die Taufe so persönlich wie möglich zu gestalten. Und wer seine Taufe feiern will, wählt aus: Lieber ruhige Gitarrenmusik oder ein gesungener Pop-Song? Die Band CrissCross erfüllt viele Wünsche. Für manche wird es gut sein, allein zu kommen. Aber Freunde und Familie dürfen natürlich dabei sein und hinterher mit anstoßen in einer von vielen Ehrenamtlichen getragenen gastlichen Atmosphäre.

Gern taufen wir auch Kinder an diesem Tag, aber dieses Mal sind uns Erwachsene und Jugendliche besonders willkommen. Von 16 bis 20 Uhr sind wir da „für dich“. Im großen Kirchraum, im Turm und bei gutem Wetter



auch im Freien heißt es „Segen spüren – Taufe erleben“.

Falls Sie Menschen kennen, für die dieses besondere Angebot eine gute Möglichkeit sein kann, die eigene Taufe zu feiern, sagen Sie es gern weiter. Sollte Sie die Neugier packen und Sie haben Lust an diesem Tag mal bei der Neuen Johanneskirche in Hanau, Frankfurter Straße 17 vorbeizuschauen, um sich an Ihre eigene Taufe zu erinnern: herzliche Einladung!

Wir freuen uns!

Margit Zahn, Svenja Neumann, Kerstin Schröder, Horst Rühl, Miriam Weiner, Daniel Geiss und Team

Wer vorher schon Kontakt aufnehmen möchte:

Margit.Zahn@ekkw.de

06181 85464 oder 0163 3014040

Mehr Infos gibt es auch hier:

<https://www.taufe-erleben.de/>



**Für Dich
- Segen spüren - Taufe erleben**

**Samstag, 13. September
16:00 Uhr - 20:00 Uhr
Neue Johanneskirche**

Trauercafé »Pustebblume«

Angebot für Menschen in Abschiedssituationen

Der Verlust eines geliebten Menschen oder auch eines Tieres wiegt schwer. Jede Trauer ist anders. Im Laufe eines Lebens nehmen wir viele Abschiede, sie bewegen uns, wir tragen sie in uns, sie prägen unser Leben. Gespräche in der Gruppe und im Miteinander können helfen den eigenen Trauerweg zu finden und neue Perspektiven zu öffnen. Wir laden Sie ein, in einer angenehmen Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ulrike Botte und Team

Nächste Termine:

Neue Johanneskirche

Mittwoch, 22. Oktober

Pfrin. M. Ortman

Mittwoch, 10. Dezember

Pfrin. B. Kemmler

Jeweils 17:00 bis 18:30 Uhr



Lichterkerche

Ein besonderer Gottesdienst für Trauernde

Im Oktober und November findet wieder die Gottesdienstreihe »Lichterkerche« in der Neuen Johanneskirche statt. Eingeladen sind alle, die bei Musik und Kerzenschein singen, hören und beten möchten - besonders diejenigen, die um einen Menschen trauern, deren Leben im Umbruch ist, oder die nach neuer Orientierung suchen. Und

was sich nicht sagen lässt, dafür stehen Lichter bereit, die angezündet und vor Gott gebracht werden dürfen.

Pfrin. B. Kemmler & Team.

Nächste Termine:

Samstag, 04. Oktober, 18:00 Uhr

Samstag, 29. November, 18:00 Uhr

Neue Johanneskirche

Einladung zum Mitsingen:

Neues Kantorei-Projekt

Am Donnerstag, dem 20. November, beginnen die Proben für unser nächstes großes Oratorienprojekt: Stabat mater von Karl Jenkins.

Unsere Proben finden donnerstags von 19:45-21:45 Uhr statt. Interessierte Sänger*innen mit Chorerfahrung

sind herzlich eingeladen, mitzuwirken! Bei Interesse melden Sie sich gerne bei: johanna.winkler@ekkw.de

Johanna Viktoria Winkler



Mehrstimmiger Musikgenuss

Einladung zur »Motette in Marien«

Samstag, 13. September
19:00 Uhr | Marienkirche Hanau

Motette mit Musiker*innen aus unserer Partnerstadt Tottori in Japan. Die Sopranistin Tomoko Ogura, der Querflötist Masahiro Nishio, die Pianistin Chika Yamakawa und Stadtkantorin Johanna Viktoria Winkler musizieren gemeinsam Werke aus unterschiedlichen Epochen und Ländern. Auch traditionelle japanische Werke werden erklingen. Ein besonderes Highlight wird die Uraufführung von extra für diesen Anlass komponierten japanischen Werken sein. Eintritt frei, um Spenden wird freundlich gebeten.

Samstag, 11. Oktober
19:00 Uhr | Marienkirche Hanau

Das Ehepaar Ulrike und Fritz Walther bringen mit Waldhorn und Klavier Musik aus Film und Musical zu Gehör. Dabei musizieren sie sowohl Arrangements beliebter Melodien der Leinwandgeschichte als auch Werke der klassischen Musik, die als Filmmusik Verwendung fanden.

Eintritt frei, um Spenden wird freundlich gebeten.



Sonntag, 9. November
19:00 Uhr | Marienkirche Hanau

An diesem geschichtsträchtigen Tag laden wir Sie herzlich zum großen Konzert der Hanauer Kantorei in die frisch renovierte Marienkirche ein. Die Kantate Hiob von Fanny Hensel, die Hymne »Hör mein Bitten« von Felix Mendelssohn Bartholdy und die unter dem Titel »Nelsonmesse« bekannte Missa in Angustiis von Joseph Haydn, spannen den Bogen zwischen Klage und Hoffnung, Verzweiflung und Gottvertrauen.

Die Hanauer Kantorei und die Kammerphilharmonie Rhein-Main musizieren die Werke unter der Leitung von Stadtkantorin Johanna Viktoria Winkler. Simone Schwark (Sopran), Martha Jordan (Alt), David Jakob Schläger (Tenor) und Timon Führ (Bass) bilden das Solistenquartett.

Karten zu 25 € (erm. 20 €) und 15 € (erm. 10 €) sind an der Abendkasse und ab dem 15. September 2025 im Buchladen am Freiheitsplatz (dort zzgl. einer geringen VVG) erhältlich.



Samstag, 13. September

19:00 Uhr, Marienkirche: »Motette in Marien« - Freundschaftskonzert Tottori - Hanau. Infos S. 21.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



Dienstag, 23. September

19:00 Uhr, Alte Johanneskirche: »Bibel-Koran Extra«. Infos S. 17.

Sonntag, 28. September

18:00 Uhr: Int. Gospel-Gottesdienst in der Marienkirche mit dem It's Heaven Chorprojekt unter Leitung von Rieke Alpermann-Wolf.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Dienstag, 7. Oktober

19:00 Uhr, Dechant-Diel-Haus: »Bibel-Koran Gespräche«. Infos S. 17.

Samstag, 11. Oktober

19:00 Uhr, Marienkirche: »Motette in Marien«. Infos S. 21.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Dienstag, 21. Oktober

19:00 Uhr, Alte Johanneskirche: »Bibel-Koran Extra«. Infos S. 17.

Freitag, 24. Oktober

20:00 Uhr: »Einfach Himmlisch - Tanzen in der Marienkirche«. Benefizball in Kooperation mit der Tanzschule Berné.

Donnerstag, 30. Oktober

19:30 Uhr, Karl-Rehbein-Schule, Schlossgartensaal: Vortrag von Prof. Dr. Werner Kahl im Rahmen des Herbstprogramms der IGHA »Voodoo, Juju, Moschee und Kirche: Dimensionen des Religiösen in Westafrika«.

Freitag, 31. Oktober

20:00 - 24:00 Uhr, Marienkirche: Escape-Room für Familien und Jugendliche. Rund um den Reformationstag wird es in der Marienkirche wieder spannend: Zum zweiten Mal laden wir große und kleine Rätselfreunde ein, in unserem Escape-Room auf Entdeckung zu gehen.

7,00 Euro pro Gruppe/Familie, Karten und Terminbuchung über den Ticketshop der Stadtkirchengemeinde Hanau.



Samstag, 1. November

12:00 - 24:00 Uhr, Marienkirche: Escape-Room für Familien und Jugendliche. Weitere Infos siehe 31. Oktober.

Sonntag, 2. November

12:00 - 18:00 Uhr, Marienkirche: Escape-Room für Familien und Jugendliche. Weitere Infos siehe 31. Oktober.

Sonntag, 2. November

17:00 Uhr, Marienkirche: »Alice im Männerwunderland - Best of«. Kritisch-satirische Leseperformance der Wortspieler Rodenbach. Mit Gedichten, Liedern, Essays und Szenen beleuchten sie Gleichstellung, KI, Schönheitsindustrie, textile Arbeit, Literatur und dunkle Gewerbe – nachdenklich und unterhaltsam. Klaus Hniica, Detlef Knoll, Martina Tornow. Gäste: Irene Weingärtner, Ragnhild Landt. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



Sonntag, 9. November

19:00 Uhr: Konzert der Hanauer Kantorei in der Marienkirche zum Thema »Klage und Hoffnung«. Infos S. 21. Karten zu 25 Euro (erm. 20 Euro) und 15 Euro (erm. 10 Euro) erhältlich.

Sonntag, 14. November

18:00 Uhr: Klavierkonzert am Volkstrauertag mit Aeham Ahmad in der Marienkirche. In einer Mischung aus virtuosem Spiel und berührendem Gesang erzählt der als „Pianist aus den Trümmern“ bekannte Musiker von Flucht, Hoffnung und Menschlichkeit – eine musikalische Brücke zwischen Kulturen, voll Schmerz und Zuversicht. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



Sonntag, 30. November

18:00 Uhr: Int. Gospel-Gottesdienst in der Marienkirche mit Band CrissCross und Chor.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Save the Date:

Samstag, 6. Dezember

19:00 Uhr, Marienkirche: Konzert Quattro Nuevo »December«. Weihnachtslieder vertraut und doch überraschend neu: Bekannte und selten gehörte Melodien werden von den vier Virtuosen charmant, filigran und gefühlvoll interpretiert. Das akustisch-instrumentale Quartett präsentiert zur Vorweihnachtszeit sein neues Album DECEMBER – ein besonderes Konzert, das tief berührt und festlich einstimmt.

Weitere Infos auf der Rückseite des Gemeindebriefs.

Samstag, 13. Dezember

19:00 Uhr, Marienkirche: »Motette in Marien« mit dem Kammerchor der Hanauer Kantorei.

Regelmäßige Gruppen und Kreise Ihrer Stadtkirchengemeinde Hanau



Patchworkgruppe

Unsere nächsten Treffen:
06.09., 11.10., 08.11. und 6.12.

Treffpunkt:
Neue Johanneskirche, großer Saal
Uhrzeit: 14:00 Uhr

Frauenkreis im WORTREICH

Unser nächstes Treffen:

Mi., 17.09. Mi., 12.11.
Mi., 22.10. Mi., 10.12.

Treffpunkt: Martin-Luther-Stift, großer Saal
Uhrzeit: 15:00 Uhr

Seniorenclub

Unsere nächsten Treffen:

Do., 11.09. Do., 06.11.
Do., 25.09. Do., 20.11.
Do., 09.10. Do., 04.12.
Do., 23.10. Do., 18.12.

Treffpunkt: Alte Johanneskirche, Sternenzimmer
Uhrzeit: 14:00 Uhr

Handarbeitskreis

Jeden Mittwoch
(außer 17.09., 22.10., 12.11. und 10.12.)

Treffpunkt:
Alte Johanneskirche, Sternenzimmer
Uhrzeit: 15:00 Uhr

Frauenkreis der Johanneskirche

Unsere nächsten Treffen:
Do., 14.08. Do., 16.10. Do., 11.12.
Do., 18.09. Do., 13.11.

Treffpunkt:
Neue Johanneskirche, Sitzungszimmer
Uhrzeit: 14:00 Uhr



Geflüchtete im Fokus:

Vielfalt als Stärke

Das Thema Geflüchtete rückt im Herbst 2025 verstärkt in den Mittelpunkt der öffentlichen Veranstaltungen in Hanau und Umgebung. Organisiert vom Diakonischen Werk Hanau-Main-Kinzig und dem Ev. Forum Hanau+, werden verschiedene Aspekte gesellschaftlicher Teilhabe, Integration und Diskriminierung aufgegriffen.

Am 10. September um 18.00 Uhr in der Alten Johanneskirche Hanau lädt das Diakonische Werk gemeinsam mit dem Ev. Forum Hanau+ zu einem Kurzvortrag und einer Podiumsdiskussion ein. Unter dem Titel „Vielfalt wirkt!“ diskutieren Geflüchtete und Fachleute über gelingende Arbeitsmarktintegration, über Hürden wie Anerkennungsverfahren und über die Chancen, die in beruflicher Teilhabe liegen.

Der Diakoniesonntag am 21. September (10.30 Uhr, Marienkirche in Hanau) steht unter dem biblischen Leitwort „Ihr wisst um der Fremdlinge Herz“ (Ex 23,12) und thematisiert in einem Gottesdienst die diakonische Verantwortung gegenüber schutzbedürftigen Menschen. Die verschiedenen Arbeitsfelder des Diakonischen Werks werden vorgestellt. Anschließend wird es bei einem kleinen Imbiss die Möglichkeit zu Gesprächen geben.

Am 30. September (18.00 Uhr im Weltladen in Gelnhausen) folgt eine Lesung mit der Journalistin und Autorin Hami Nguyen, die aus ihrem Buch „Das Ende der Unsichtbarkeit“ liest. Nguyen spricht über antiasiatischen Rassismus, über ge-

sellschaftliche Verantwortung und über die Bedeutung von Sichtbarkeit in einer vielfältigen Gesellschaft.

Die Auswahl der Veranstaltungen macht deutlich: Die Lebensrealitäten geflüchteter Menschen und der Umgang mit Vielfalt gehören zu den zentralen gesellschaftlichen Herausforderungen. Die Sprache der Bibel spricht von „Fremdlingen“ – einem Begriff, der bis heute nachwirkt. Doch gerade angesichts vielfältiger Migrationsgeschichten stellt sich die Frage, wie eine inklusive Sprache und Haltung aussehen kann, die Zugehörigkeit statt Ausgrenzung stärkt. Kommen Sie gerne zu einer der Veranstaltungen – und lernen Sie die Arbeit des Diakonischen Werks Hanau-Main-Kinzig kennen. Vielfalt braucht Begegnung, Offenheit und gemeinsames Engagement. Weitere Informationen erhalten Sie bei Pfarrerin Ute Engel und Samuel Mergenthal (Geschäftsleitung: gl.dwh@ekkw.de) oder unter diakonie-hanau.de.

Samuel Mergenthal



Kontakte, Ansprechpersonen und Adressen Ihrer Stadtkirchengemeinde



Gemeindebüro in der Alten Johanneskirche

Frau Cornelia Martiny-Lotz
Frau Sandra Filsinger

Mo., Mi., Do., Fr. 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Di. 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mo., Di. und Do. 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Johanneskirchplatz 1 | 63450 Hanau
(06181) 99 126 90 | Fax (06181) 99 126 99
hanau.stadtkirchengemeinde@ekkw.de

Pfarrerinnen und Pfarrer



Pfarrer Dr. Werner Kahl

Rückertstraße 9
63452 Hanau
(06181) 8 13 14
werner.kahl@ekkw.de



Pfarrer Daniel Geiss

Johanneskirchplatz 1
63450 Hanau
0151 449 202 66
daniel.geiss@ekkw.de



Pfarrerin Kerstin Schröder
- Geschäftsführende Pfarrerin -

Johanneskirchplatz 1
63450 Hanau
(06181) 9 88 66 28
kerstin.schroeder@ekkw.de



**Pfarrerin Milina
Reichardt-Hahn**

Johanneskirchplatz 1
63450 Hanau
milina.reichardt-hahn
@ekkw.de



Dekan Dr. Martin Lückhoff

Johanneskirchplatz 1
63450 Hanau
(06181) 99 126 71
dekanat.hanau@ekkw.de

**Mehr Informationen finden
Sie auch auf unserer
Homepage unter:**

**[www.stadtkirchengemeinde-
hanau.de](http://www.stadtkirchengemeinde-hanau.de)**

Musik



**Stadtkantorin
Johanna Winkler**

Kirchenmusik, Hanauer Kantorei und Kinderchor
0159 04 86 27 40
johanna.winkler@ekkw.de



Phillipp Botte

Gemeindeband
»CrissCross«

0151 67 52 65 67
phillipp.botte@ekkw.de

Kindertagesstätten



Tageseinrichtung für Kinder Johanneskirche

Leitung: Cornelia Hein

Lortzingstraße 1 | 63452 Hanau | (06181) 8 16 87
kita.johanneskirche-hanau@ekkw.de



Tageseinrichtung für Kinder Marienkirche

Leitung: Karen Bullock

Nussallee 22 | 63450 Hanau | (06181) 2 16 26
kindertagesstaette.hanau-marienkirche@ekkw.de

Klinikseelsorge

St. Vinzenz-Krankenhaus

Klinikpfarrerin
Beatrice Weimann-Schmeller
(06181) 27 23 61
beatrice.weimann-schmeller@ekkw.de

Martin Luther Stiftung Hanau

Klinikpfarrerin
Beate Kemmler
(06181) 290 22 20
beate.kemmler@ekkw.de

Klinikum Hanau

Klinikpfarrerin
Simone Heider-Geiß
(06181) 296 82 70
simone.heider-geiss@ekkw.de

Klinikpfarrerin
Margret Ortmann
(06181) 296 82 70
margret.ortmann@ekkw.de



WIR HÖREN ZU

0800-1110111
0800-1110222

www.
telefonseelsorge.de

Besonderes Konzerterlebnis:

Quadro Nuevo in der Marienkirche



QUADRO NUEVO
December

Mulo Francel Saxophone, Klarinetten | Dietmar Lowka Kontrabass, Percussion
Andreas Hinterseher Akkordeon, Bandoneon, Trompete | Philipp Schiepek Gitarre

Marienkirche Hanau
Sa. 06.12.25 | 19:00 Uhr
Eintritt € ab 30,00 p.P.

Tickets: online via eventim (QR-Code oben)
Buchladen am Freiheitsplatz | Am Freiheitsplatz 6 | 63450 Hanau sowie vor Ort an der Abendkasse.

Der Überschuss aus der Veranstaltung kommt dem Förderkreis Marienkirche 2.0 zugute.

Veranstalter und Infos: Evangelische Stadtkirchengemeinde Hanau, Johanneskirchplatz 1, 63450 Hanau | Tel. 06181 9912698



Marienkirche 2.0
lebendig | vielfältig | menschlich

eventim
Buchladen am
Freiheitsplatz



www.marienkirchengemeindehanau.de

Evangelische
Stadtkirchengemeinde Hanau

